
Auszug aus dem Protokoll

Sitzung Nr. 3
Datum 25. Mai 2016

24 25.321. Verpflichtungskredite
**Sanierung Schulhausstrasse; TS Blumenstrasse - Zentralschulhaus;
Abrechnung Verpflichtungskredit**

Präsident: Das Eintreten ist vorgegeben. Die GPK hat das Wort.

GPK: Keine Bemerkungen.

Präsident: Möchte sich der Gemeinderat äussern?

Gemeinderat: Keine Bemerkungen.

Präsident: Nun sind die Fraktionen an der Reihe.

Jürg Jenni, GFL: Eine Kreditabrechnung eines 2,7 Mio. Franken-Projektes. Schön, wir haben circa Fr. 960'000.00 Franken gespart. Tönt doch sehr gut. Dabei handelt es sich um eine Kreditunterschreitung von circa 38 %. Wie würden wir hier debattieren, wenn wir eine Überschreitung von 38 % hätten? Es würde jede Abweichung untersucht und hinterfragt und ein Schuldiger gesucht.

Für mich stellt sich die Frage, ob das Taktik ist? Ich erstelle eine Kreditvorlage mit viel Fleisch am Knochen und kann anschliessend bei der Abrechnung glänzen. Ist das richtig oder Kalkül?

Die Preistendenzen im Baubereich sind seit Jahren klar und der Preiskampf ist derselbe geblieben. Wir bauen ein Haus und es kommt 38 % billiger. Erfreulich für den Bauherrn, aber was halten wir vom Architekten und all den Baufachleuten?

Es fällt auf, dass im Bereich Wasser Fr. 242'835.00 nicht genutzt wurden. In diesem Bereich fällt mir auch auf, dass die Subventionen GVB von Fr. 12'000.00 nirgendwo in der Teilabrechnung auftauchen. Noch schlimmer sieht es im Bereich Abwasser aus: Fr. 456'000.00 Kredit nicht genutzt. Das ganze Vorhaben wurde von internen und teuren externen Experten geplant und dann treten solche Abweichungen auf? Komisch.

Ich erwarte bei zukünftigen Projekten klarere, verlässlichere Zahlenschätzungen ohne stille Reserven, ohne "Fleisch am Knochen". Das erleichtert auch der Finanzverwaltung die Liquiditätsplanung. Wir vom Parlament müssen aber auch bereit sein, Kreditüberschreitungen zu akzeptieren und zu bewilligen, sofern sie nachvollziehbar und nötig sind.

Präsident: Gibt es Voten der Ratsmitglieder?

Ratsmitglieder: Keine Bemerkungen.

Gemeinderat (Schlusswort): Keine Bemerkungen.

Präsident: In Anwendung von Art. 53 GOGGR stelle ich fest:

1. Die Abrechnung über den Verpflichtungskredit von Fr. 331'807.75 (inkl. MWST) ohne Minikreisel, mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 260'992.25 (Konto Nr. 620.501.79) wird zur Kenntnis genommen.
 2. Die Abrechnung über den Verpflichtungskredit von Fr. 321'165.00 (inkl. MWST) mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 230'835.00 (Konto Nr. 700.501.70) wird zur Kenntnis genommen.
 3. Die Abrechnung über den Verpflichtungskredit von Fr. 1'043'389.75 (inkl. MWST) mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 456'610.25 (Konto Nr. 710.501.57) wird zur Kenntnis genommen.
-

Für getreuen Protokollauszug

ZENTRALE DIENSTE